

DWS ESG Dynamic Opportunities

Flexibel bleiben – Chancen nutzen



Vor dem Investieren gut informieren





Quelle: DWS International GmbH; Stand: Mai 2025

Aktien bieten nicht nur Chancen sondern bergen auch Risiken



Generell gilt: je höher die Ertragsaussichten desto höher die Risiken



Wie macht der DWS ESG Dynamic Opportunities das?



Sechs Trainingseinheiten halten den Fonds fit





Viele Möglichkeiten



Für jede Herausforderung gibt es Lösungen

Dem Fonds steht offen, wie er in die Anlageklassen investieren möchte: direkt in Aktien beziehungsweise Anleihen, über Fonds oder mit Hilfe von Derivaten*.



Aktien



Fonds/ETFs



Anleihen



Direktanlagen



Gold

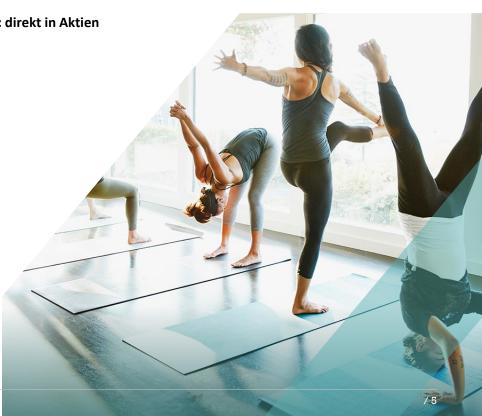


Derivate



Währungen

*Die Erläuterung der Begriffe finden Sie auf Seite 26. Quelle: DWS International GmbH; Stand: Mai 2025

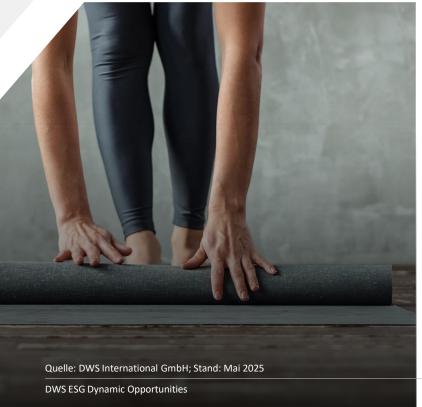




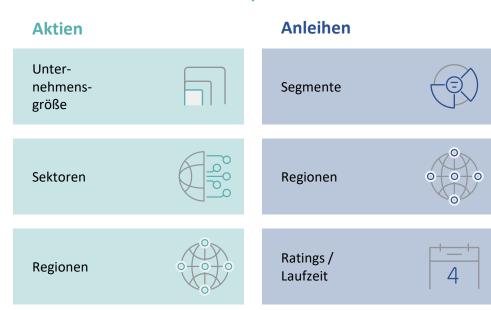
Breite Streuung



Alle Laufzeiten, zahlreiche Branchen, Regionen und Segmente



Um möglichst hohe Renditechancen bei vertretbarem Risiko zu erzielen, kann das Management auf ein riesiges Investment-Universum zurückgreifen, zum Beispiel ...

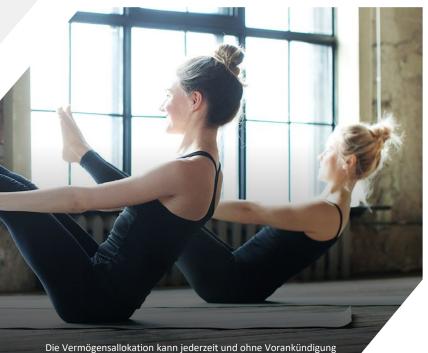




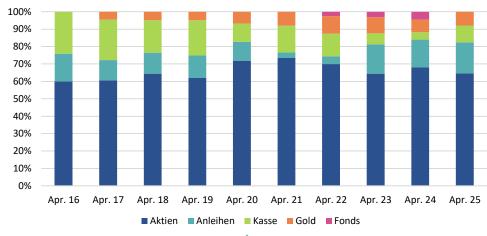
Flexible Allokation



Anlageklassen werden je nach Marktlage gemischt



Aufteilung der Anlageklassen (in den vergangenen 10 Jahren)



Der Fonds investiert mindestens 60 Prozent des Vermögens in Aktien. Erscheint dem Fondsmanagement das Umfeld für diese Anlageklasse vielversprechend, kann der Anteil bis zu 100 Prozent betragen.

Weisen Anleihen ein besonders gutes Chance-Risiko-Verhältnis auf, können diese mit bis zu 40 Prozent gewichtet werden. Gold kann zu maximal 10 Prozent enthalten sein.

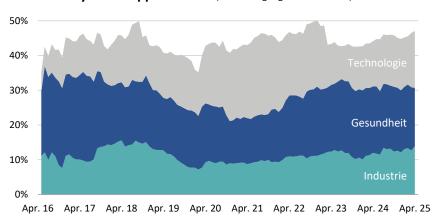
geändert werden. Quelle: DWS International GmbH; Stand: 30. April 2025



Agiles Management

Freiheit ist gut – sie muss aber auch genutzt werden

Ausschnitt Aktienportfolio – Sektorallokation DWS ESG Dynamic Opportunities (in den vergangenen 10 Jahren)



Die Mischung im Fonds wird fortlaufend angepasst. Aktives Fondsmanagement auf allen Ebenen – immer im Einklang mit der aktuellen Marktlage.

Die Vermögensallokation kann jederzeit und ohne Vorankündigung geändert werden. Quelle: DWS International GmbH, Refinitiv Datastream; Stand: 30. April 2025



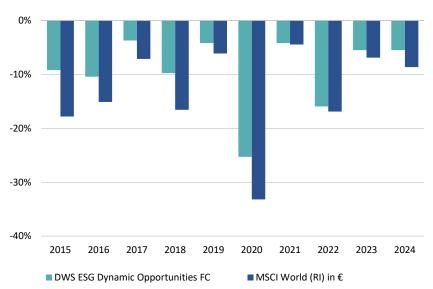


Risiko im Visier (1)



Kernkompetenz Risikosteuerung:

Maximaler Kursrückgang im Vergleich zum Index MSCI World* (in den vergangenen 10 Jahren)



Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. *Die Erläuterung der Begriffe finden Sie auf Seite 26. Quelle: DWS International GmbH, Währung: EUR, tägliche Daten; Jahreszahlen. Stand: Ende Dezember 2024

Ein modernes und eigens entwickeltes Risikomodell ist integraler
Bestandteil des Investmentprozesses: Während der weltweite
Aktienmarkt (dargestellt durch den Index MSCI World) in den vergangenen
Jahren zwischenzeitlich immer wieder hohe Verluste verzeichnete,
konnten beim DWS ESG Dynamic Opportunities Rückgänge mithilfe des
Risikomanagements eingegrenzt werden.





Risiko im Visier (2)



Fondsmanager Christoph Schmidt erklärt die vorausschauende Risikosteuerung

Zielvolatilität* im Vergleich zum MSCI World* in EUR

(in den vergangenen 10 Jahren)



Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass die in Aussicht gestellten Anlageziele erreicht werden. Die Vermögensallokation kann jederzeit und ohne Vorankündigung geändert werden. *Die Erläuterung der Begriffe finden Sie auf Seite 26.

Quelle: DWS International GmbH: Stand: Ende 30. Mai 2025

Risikobudget, also die Bandbreite zwischen 100% und 50% Volatilität des MSCI World, optimal ausnutzen. Wir sehen täglich, mit welcher Schwankung zu rechnen ist und können das mit unserer Sicht auf den Markt abgleichen.

Bei Bedarf können wir Risiken reduzieren – oder wie in den turbulenten Phasen 2016 und 2020 erhöhen. Risikosteuerung ist mehr als das Vermeiden von Risiken. Es geht darum, Risiken bewusst einzugehen, um Chancen wahrzunehmen!

Christoph Schmidt, Fondsmanager

Investment-Expertise

Multi Asset Total Return Team



Henning Potstada Global Head of Multi Asset Portfolio Manager Investmenterfahrung seit 2006



Christoph Schmidt, CFA
Head of Multi Asset Total Return
Lead Portfolio Manager des
DWS ESG Dynamic Opportunities
Investmenterfahrung seit 2008



Klaus KaldemorgenPortfolio Manager
Investmenterfahrung seit 1983



Thomas Graby
Portfolio Manager
Risiko Manager
Investmenterfahrung seit 2013



Lukas ButenbergPortfolio Management
Aktien
Investmenterfahrung seit 2019



Stefan Flasdick
Portfolio Management
Aktien und Institutionelle Mandate
Investmenterfahrung seit 1994



Heike Fornefett Risiko Manager Investmenterfahrung seit 1989



Markus Krüger
Portfolio Management
Aktien
Investmenterfahrung seit 2023



Florian Merle, CFA
Portfolio Management
Aktien und Institutionelle Mandate
Investmenterfahrung seit 2016



Tanja Siegrist, CFA
Portfolio Management
Anleihen & Institutionelle Mandate
Investmenterfahrung seit 2011



- DWS Globales Research Netzwerk

Aktie
Sektor-/Regionenspezifisch

Renten Staatsanleih

ihen 59

Unternehmensanleihen (IG, HY, EM, Hybride

Alternative Anlagen
Hedgefonds, Infrastruktur,
Wandelanleihen, Rohstoffe

Fonds Selektion

(

Quelle: DWS International GmbH; Mai 2025

// DWS

Risiko und Ertrag in Balance



Gelebte Flexibilität kann Chancen und Risiken in Einklang bringen



Wertentwicklung (brutto) und Schwankungsbreite (Volatilität) im Vergleich



*Die Erläuterung der Begriffe finden Sie auf Seite 26. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Individuelle Kosten wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Zeitraum: 01. Januar 2013 – 28. Februar 2025; Quelle: DWS International GmbH, Berechnung auf Basis täglicher Daten

ESG-Kriterien im Überblick

// DWS

ESG Kriterien ergänzen die klassischen Anlageziele

Klassische Anlageziele





Rendite, Risiko und Liquidität

ESG-Kriterien können die Anlageziele Rendite, Risiko und Liquidität, um ökologische, soziale und auf die Unternehmensführung bezogene Aspekte ergänzen.

E



Environmental (Umwelt)

- Klimabilanz
 (CO₂-Ausstoß)
- Schonung natürlicher Ressourcen
- Umweltschutz

S



Social

(Soziales)

- Menschenrechte
- Arbeitsstandards
- Verbraucherschutz



Governance

(Unternehmensführung)

- Unternehmensethik
- Anreizstrukturen
- Wettbewerbsverhalten



Die drei ESG-Kriterien geben Orientierung. Sie können als Wegweiser zu nachhaltigem Investieren verstanden werden.

Bei den oben genannten Punkten handelt es sich lediglich um eine beispielhafte und nicht vollständige Aufzählung. Quelle: DWS Investment GmbH; Stand: Mai 2025



Die DWS ESG Engine



Wie wir robuste ESG-Bewertungen erstellen





Datenexzellenz

- Bewertung der Stärken und Schwächen der externen ESG-Indikatoren
- Auswahl der relevantesten Datenanbieter für jede ESG-Facette

Robuste Bewertungen

- Konsensorientierter Ansatz und Rückbestätigung über mehrere Datenanbieter
- Überprüfung der Datenqualität durch das ESG Methodology Council² und das Sustainability Assessment Validation Council³

Fortlaufende Entwicklung

- Kontinuierliche Verbesserung bestehender Methodologien
- Entwicklung neue proprietärer Bewertungen

Flexibilität bei den ESG-Kriterien

•····>

Breite Abdeckung mit **3000+ Datenpunkte**

•••••

ESG-Daten **vollständig integriert** (z.B. BRS Aladdin, MSCI Barra)

•••••

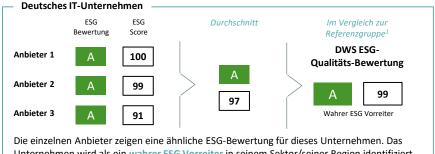
Dedizierte und **thematische** ESG-Anlagestrategien

1) ESG-Facetten beziehen sich auf eine Komponente oder einen bestimmten Aspekt von Umwelt-, Sozial- oder Governance-Kriterien, die als Standards zur Bewertung eines Emittenten dienen. 2) Der ESG Methodology Council (EMC) tritt wöchentlich zusammen, um unter anderem über die Bewertungsmethoden innerhalb der ESG Engine zu beraten. Das Council setzt sich aus mehreren ESG-Spezialisten aus verschiedenen Divisionen der DWS zusammen. 3) Das Sustainability Assessment Validation Council (SAVC) überprüft ESG-Engine-Bewertungen, bevor sie in Kraft treten, und besteht aus mehreren Personen aus der Research Abteilung der DWS. Das SAVC nimmt Korrekturen vor, wenn sich ein Ergebnis als wesentlich falsch erweist, insbesondere aufgrund aktueller Erkenntnisse aus Engagements und der Überprüfung von Unternehmensangaben. Nur zu illustrativen Zwecken. Quelle: DWS International GmbH. Stand: Mai 2025.

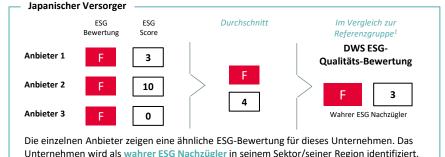
Robuste ESG-Bewertungen



Warum wir mehrere ESG-Datenanbieter nutzen – Ein Beispiel anhand der DWS ESG-Qualitäts-Bewertung



Unternehmen wird als ein wahrer ESG Vorreiter in seinem Sektor/seiner Region identifiziert.



Französisches Konglomerat Durchschnitt Im Veraleich zur FSG Bewertung Score Referenzgruppe¹ DWS ESG-Anbieter 1 Qualitäts-Bewertung Anbieter 2 67 55 Anbieter 3 Oberes Mittelfeld Die Anbieter weisen eine unterschiedliche ESG-Bewertung für dieses Unternehmen auf. Es kann nicht klar gesagt werden, ob das Unternehmen ein echter ESG-Vorreiter oder Nachzügler ist.

Die Auswahl eines einzelnen Datenanbieters kann erheblichen Einfluss auf die Investmententscheidung haben. Konsensermittlung über mehrere Anbieter verringert dieses Problem.

Beschreibung der Bewertungsklassen



¹ Jedes Unternehmen wird innerhalb seiner Vergleichsgruppe eingestuft, die sich aus dem Unternehmenssektor und Ländergruppe (Industrieländer vs. Schwellenländer) zusammensetzt. Die Bewertungen (Rohdaten der Anbieter) werden vom ESG Engine & Solutions Team der DWS standardisiert, um diese vergleichbar zu machen, Andere ESG-Facetten können mehr oder weniger als drei ESG-Datenanbieter berücksichtigen.

Nur zu illustrativen Zwecken, Quelle: DWS International GmbH, Stand: Mai 2025.

DWS ESG Investment Standard



ESMA: Mindestens 80% des Netto-Teilfondsvermögens werden in Vermögengegenständen

angelegt, die durch den DWS ESG Investment Standard abgedeckt sind **DWS ESG Investment Standard** [aufgelegt nach Transparenzvorschriften nach Art. 8 SFDR] DWS ESG-Bewertungsmethodik / Ausschlusskriterien Bewertung¹ oder Umsatzschwelle² DWS-Kohle-Richtlinie Nicht konform Richtlinien (Kohleförderung und -Verstromung ≥ 25%; Kohleexpansionspläne)³ **DWS Controversial Weapons Statement** der DWS-Gruppe Nicht konform (Streubomben, Antipersonenminen sowie biologische und chemische Waffen)4 Andere kontroverse Waffen (Waffen aus abgereichertem Uran, Brandbomben auf Basis von weißem Phosphor, nichtentdeckbare Beteiligung Splittermunition Blindmachende Laserwaffen)4 Nuklearwaffen Beteiligung Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen in der Rüstungsindustrie ≥ 5% Herstellung und/oder Vertrieb ziviler Handfeuerwaffen oder Munition ≥ 5% Kontroverse Sektoren > 5% (außer Klima) Herstellung von Palmöl Anbau und der Produktion von Tabak ≥ 0% Herstellung von Erwachsenenunterhaltung > 5% Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen für die Glücksspielindustrie ≥ 5% Energiegewinnung aus Kernenergie und/oder Abbau von Uran und/oder Anreicherung von Uran ≥ 5% Unkonventionelle Förderung von Erdöl und/oder Erdgas (inklusive Ölsand, Ölschiefer/Schiefergas, arktische Bohrungen) > 0% Exploration, Abbau, Förderung, Vertrieb oder Veredelung von Stein- und Braunkohle ≥ 1 % Klimabezogene Exploration, Förderung, Vertrieb oder Veredelung von Erdöl ≥ 10% Bewertungen ≥ 50% Exploration, Förderung, Herstellung oder Vertrieb von gasförmigen Brennstoffen Stromerzeugung mit einer THG-Emissionsintensität von mehr als 100 g CO2 e/kWh ≥ 50% DWS ESG-Qualitätsbewertung (Unternehmen & Staatliche Emittenten) Allgemeine ESG-Freedom House Status (Staatliche Emittenten) "Nicht frei" Bewertungen MSCI OECD Alignment (Unternehmen) "Fail" Bewertung der guten Unternehmensführung gemessen an der "Bewertung von Norm-Kontroversen" (Unternehmen) F/M Regulatorische PAII #1 / #2 / #3 / #4 / #10 / #14 Principal adverse impact indicators (PAII)5 Metriken Anteil nachhaltiger Investments (SFDR)6 Individuell je Fonds Anteil nachhaltiger Investments (EU Taxonomie)7

Nur zu Illustrationszwecken. Bitte lesen Sie die Erläuterung der ESG-Filterterminologien bezüglich der Fußnoten 1) - 7). Quelle: DWS International GmbH, Stand: Mai 2025. Informationen zu nachhaltigkeitsbezogenen Aspekten des Fonds stehen unter folgendem Link zur Verfügung: https://www.dws.de/gemischte-fonds/de000dws2xx7-dws-esg-dynamic-opportunities-ld/

DWS ESG Investment Standard



Erläuterung der ESG-Filterterminologien

- 1) DWS Bewertung Methodologie: Bei einigen Bewertungsansätzen erhalten die Emittenten eine von sechs möglichen Be-wertungen auf einer Skala von "A" (beste Bewertung) bis "F" (schlechteste Bewertung). Führt einer der Bewertungsansätze zum Ausschluss eines Emittenten, darf der Teilfonds nicht in diesen Emittenten investieren.
- 2) Umsatzgrenze: Die Bewertungsansätze beinhalten beispielsweise die Anwendung von Ausschlüssen auf Basis der aus umstrittenen Sektoren erzielten Umsätze oder auf Basis der Beteiligung in diesen umstrittenen Sektoren.
- "Nicht konform" bedeutet, dass ein Unternehmen, das sich nicht an die in den DWS-Richtlinien festgelegten Richtlinien hält, von Investitionen ausgeschlossen wird.
- 3) Kohle: Unternehmen, die 25% oder mehr ihres Umsatzes aus dem Abbau von Thermalkohle und aus der Stromerzeugung aus Thermalkohle erzielen, sowie Unternehmen mit Expansionsplänen für Thermalkohle, wie beispielsweise einer zusätzlichen Kohlegewinnung, -produktion oder -nutzung. Unternehmen mit Expansionsplänen werden basierend auf einer internen Identifizierungsmethode ausgeschlossen.
- 4) Unternehmen werden ausgeschlossen, wenn sie als an der Herstellung oder dem Ver-trieb von umstrittenen Waffen oder Schlüsselkomponenten von umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemischen und biologischen Waffen, Blindmachende Laserwaffen, nichtentdeckbare Splittermunition und/oder Waffen /Munition mit abgereichertem Uran) beteiligt identifiziert werden. Für die Ausschlüsse können zu-dem die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden. Ebenfalls ausgeschlossen sind Unternehmen, die als Hersteller von Brandbomben mit weißem Phosphor oder deren Schlüsselkomponenten identifiziert werden.
- 5) Indikatoren für nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen (PAIIs): Je nach Anlageklasse des Fonds und seiner Produktstrategie können aktiv gemanagte Fonds, die nach Art. 8 oder Art. 9 SFDR offenlegen, unterschiedliche Indikatoren für nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen (PAIIs) berücksichtigen. Beispielsweise wird PAII 16 nur von Fonds mit einer permanenten Allokation in Staatsanleihen berücksichtigt, wie in der Anlagepolitik der Fonds beschrieben.
- 6) Anteil nachhaltiger Investments (SFDR 2(17)): Die <u>Sustainable Finance Disclosure Regulation (SFDR)</u>, auch bekannt als Offenlegungsverordnung, ist eine Reihe von Regeln, die von der Europäischen Union eingeführt wurden, um die Finanzmärkte transparenter in Bezug auf Nachhaltigkeit zu machen. Artikel 8 der SFDR bezieht sich auf Transparenz bei der Bewerbung ökologischer oder sozialer Merkmale in vorvertraglichen Informationen.

Die DWS ermittelt den Beitrag zu einem nachhaltigen Investitionsziel anhand der eigenen Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzt. Der positive Bei-trag einer Investition zu einem Umwelt- und/oder sozialen Ziel bemisst sich danach, welche Umsätze ein Unternehmen mit den tatsächlichen Wirtschaftstätigkeiten, die diesen Beitrag leisten, erzielt (tätigkeitsbezogener Ansatz). Wird ein positiver Beitrag festgestellt, gilt die Investition als nachhaltig, wenn der Emittent positiv bei der DNSH-Bewertung (Do No Significant Harm – Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen) abschneidet und das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendet.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR im Portfolio wird somit proportional zu den als nachhaltig eingestuften Wirtschaftstätigkeiten der Emittenten berechnet (tätigkeitsbezogener Ansatz). Abweichend hiervon wird im Fall von Anleihen mit Erlösverwendung, die als nachhaltige Investitionen eingestuft werden , der Wert der gesamten Anleihe auf den Anteil nachhaltiger Investitionen im Portfolio angerechnet.

7) Anteil nachhaltiger Investments (EU Taxonomie): Der Teilfonds verpflichtet sich nicht dazu, einen Mindestanteil an ökologisch nachhaltigen Investitionen gemäß der EU-Taxonomie anzustreben. Daher beträgt der beworbene Mindestanteil ökologisch nachhaltiger Investitionen gemäß der EU-Taxonomie 0% des Netto-Teilfondsvermögens. Einige den Anlagen zugrunde liegende Wirtschaftstätigkeiten können jedoch der EU-Taxonomie entsprechen.

Nur zu Illustrationszwecken. Quelle: DWS International GmbH, Stand: Mai 2025

Berücksichtigung nachteiliger ökologischer und sozialer Auswirkungen und Berechnung des Anteils nachhaltiger Investitionen (gemäß SFDR1)



Dieses Finanzprodukt bewirbt ökologische und soziale Eigenschaften und berichtet nach Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088.

Anhand der nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen (Principal Adverse Impact Indicators; PAIIs) soll ermittelt werden, ob eine Investition negative ökologische oder soziale Auswirkungen hat. Die PAIIs lassen sich in die folgenden fünf Bereiche unterteilen: Treibhausgas-**Biodiversität** Wasser **Emissionen** Soziales und **Abfälle Beschäftigung**

Anlegern soll mehr Transparenz über die Ausprägung eines Produktes hinsichtlich der Nachhaltigkeitsmerkmale gegeben werden.

1) Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

2) Quelle: Vereinte Nationen: https://17ziele.de/info/was-sind-die-17-ziele.html. Ouelle: DWS International GmbH. Stand: Mai 2025.

Berücksichtigung nachteiliger ökologischer und sozialer Auswirkungen



Principal Adverse Impact Indicators (PAIIs)

Treibhausgas-Emissionen –

Indikatoren für Investitionen in Unternehmen:



THG-Emissionen



CO₂-Fußabdruck



THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird



Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind



Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen



Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren

Biodiversität -



Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken

3 Wasser



Emissionen in Wasser

1 Abfälle



Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle

5 Soziales und Beschäftigung

Indikatoren für Investitionen in Unternehmen:



Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen



Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen



Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle



Geschlechtervielfalt in den Leitungsund Kontrollorganen



Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)

Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen:



THG-Emissionsintensität



Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen¹



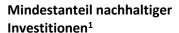
Dieser Indikator wird durch die Anwendung des DWS eigenen ESG-Filters "DWS ESG Investment Standard" berücksichtigt.

1) PAII 16 wird nur von Fonds mit einer permanenten Allokation in Staatsanleihen berücksichtigt, wie in der Anlagepolitik der Fonds beschrieben. Quelle: DWS International GmbH, Stand: Mai 2025.

Einen positiven Beitrag zu sozialen und ökologischen Zielen leisten



Anteil nachhaltiger Investitionen (Sustainable Investments) gemäß Offenlegungsverordnung







Wenn ein Unternehmen durch seine Wirtschaftsaktivität einen positiven Beitrag zu mindestens einem der SDGs der Vereinten Nationen erzielt und dabei nicht gegen ein anderes Ziel verstößt, sowie Prinzipien einer guten Unternehmensführung einhält, wird diese als nachhaltige Investition gewertet.



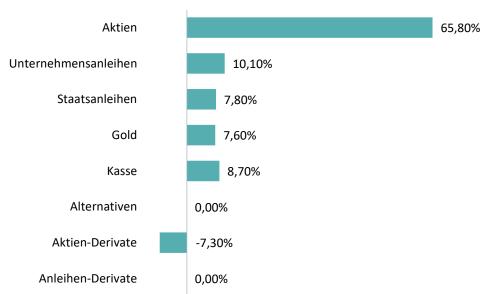
¹⁾ Der Anteil an nachhaltigen Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR im Portfolio wird proportional zu den wirtschaftlichen Aktivitäten der Emittenten berechnet, die sich als nachhaltig qualifizieren. Quelle: DWS International GmbH, Stand: Mai 2025.

DWS ESG Dynamic Opportunities LD

Portfolioallokation



Anlageklassengewichtung



10 größte Aktienpositionen¹⁾

| Microsoft | 3,1% |
|---------------------|------|
| Alphabet | 2,7% |
| Amazon.com | 2,5% |
| Meta Platforms | 2,4% |
| Allianz SE | 2,3% |
| AXA SA | 2,3% |
| Visa Inc | 2,2% |
| Mastercard Inc | 2,2% |
| EssilorLuxottica SA | 1,9% |
| E.ON SE | 1,9% |
| | |

Währungsstruktur²⁾

| US-Dollar | 45,1% | |
|-----------|-------|--|
| Euro | 36,5% | |
| Sonstige | 9,5% | |

Die Vermögensallokation kann jederzeit und ohne Vorankündigung geändert werden.

- 1) Direkt und über Fonds indirekt gehaltene Papiere
- 2) Bezieht sich auf FX Accounts und Finanzinstrumente, die in der jeweiligen Währung gehalten werden. Quelle: DWS International GmbH, BarraOne; Stand: 30. Mai 2025

DWS ESG Dynamic Opportunities LD



Wertentwicklung (brutto) seit Auflegung*

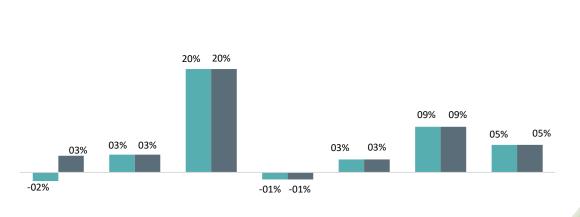


Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten), die in der Darstellung nicht berücksichtigt werden. *Auflegungsdatum: 15. Oktober 2018. Stand: Ende Mai 2025, Quelle: DWS International GmbH

DWS ESG Dynamic Opportunities LD



Wertentwicklung in den vergangenen 12-Monats-Perioden



10/18* - 05/19 05/19 - 05/20 05/20 - 05/21 05/21 - 05/22 05/22 - 05/23 05/23 - 05/24 05/24 - 05/25

■ DWS ESG Dynamic Opportunities LD(netto)

■ DWS ESG Dynamic Opportunities LD (brutto)

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten, die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten). Da der Ausgabeaufschlag nur im ersten Jahr anfällt, unterscheidet sich die Darstellung brutto/netto nur in diesem Jahr. *Auflegungsdatum der LD-Anlageklasse: 15. Oktober 2018, tägliche Daten; Quelle: DWS International GmbH; Stand: Ende Mai 2025, Quelle: DWS International GmbH



DWS ESG Dynamic Opportunities
Chancen und Risiken

Chancen

- Kurssteigerungen auf den Aktien- und Rohstoffmärkten
- Laufende Zinserträge sowie Dividendenerträge
- Kursgewinne bei Renditerückgang auf den Rentenmärkten: Fallen die Zinsen bzw. die Renditen auf dem Rentenmarkt, weisen neu ausgegebene Anleihen eine niedrigere Verzinsung auf als im Umlauf befindliche. Folglich steigt bei den umlaufenden Anleihen der Kurs. Beim Verkauf solcher Anleihen vor deren Fälligkeit können somit Kursgewinne realisiert werden.
- Währungsgewinne

Risiken

- Kursverluste auf den Aktien- und Rohstoffmärkten
- Kursverluste bei Renditeanstieg auf den Rentenmärkten:
 Steigen die Zinsen bzw. die Renditen auf dem Rentenmarkt, weisen neu ausgegebene Anleihen eine höhere Verzinsung auf als im Umlauf befindliche. Folglich fällt bei den umlaufenden Anleihen der Kurs. Beim Verkauf solcher Anleihen vor deren Fälligkeit können somit Kursverluste entstehen.
- Emittentenbonitäts- und -ausfallrisiko. Darunter versteht man allgemein die Gefahr der Überschuldung oder
 Zahlungsunfähigkeit, d.h. eine mögliche vorübergehende oder endgültige Unfähigkeit zur termingerechten Erfüllung von Zins- und/oder Tilgungsverpflichtungen.
- Währungsverluste
- Einsatz derivativer Finanzinstrumenten, zum Beispiel Kontrahentenrisiko. Finanzderivate unterliegen weder der gesetzlichen noch der freiwilligen Einlagensicherung
- Der Anteilswert kann jederzeit unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat.
- Der Fonds weist aufgrund seiner Zusammensetzung und/oder der vom Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h., der Anteilspreis kann auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.

Quelle: DWS International GmbH; Stand: Ende Mai 2025

DWS ESG Dynamic Opportunities



Zahlen und Fakten

| Anteilsklasse ¹ | LD | LC |
|--|------------------------|-----------------------|
| Anteilsklassenwährung | EUR | EUR |
| ISIN / WKN | DE000DWS2XX7 / DWS2XX7 | DE000DWS17J0 / DWS17J |
| Ausgabeaufschlag ² | bis zu 5,00% | bis zu 5,00% |
| Verwaltungsvergütung p.a. | 1,50% p.a. | 1,50% p.a. |
| Laufende Kosten (Stand 31.12.2024) | 1,49% | 1,49% |
| zzgl. Vergütung aus Wertpapierleihe-Erträgen | 0,003% | 0,003% |
| Ertragsverwendung | Ausschüttung | Thesaurierung |
| Rechtsform | DWS Investment GmbH | |
| Fondsvolumen | 3.599,4 Mio. Euro | |
| Geschäftsjahr | 01.01. – 31.12. | |

1) Das Dokument erhält Informationen zu der Anteilsklasse LD und LC. Informationen zu ggf. weiteren bestehenden Anteilsklassen können dem aktuell gültigen vollständigen oder vereinfachten Verkaufsprospekt entnommen werden.; 2) Bezogen auf den Bruttoanlagebetrag von 5,00 %, entsprechen ca. 5,26 % bezogen auf den Nettoanlagebetrag. Quelle: DWS International GmbH; Stand: Mai 2025, Quelle: DWS International GmbH

DWS ESG Dynamic Opportunities



Glossar

- Seite 6 Derivate: Im engeren Sinne handelt es sich bei einem Derivat um ein Finanzinstrument, dessen Preis von anderen Referenzgrößen wie Indizes, Aktien oder Anleihen abhängt.
- Seite 9 MSCI World: Es handelt sich um einen Aktienindex, der die Entwicklung von rund 1.600 Aktien aus 23 Industrieländern widerspiegelt.
- Seite 10 Volatilität: Sie beschreibt das Maß für die Intensität von Kursschwankungen während eines bestimmten Zeitraums. Sie ist eine mathematische Größe (Standardabweichung) für das Maß des Risikos einer Kapitalanlage. Die Volatilität wird in Prozent ausgedrückt und dient als Risikokennzahl.
- Seite 13 ESG: Environmental, Social und Governance (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung) ein Sammelbegriff für alle Aspekte, die als förderlich für Nachhaltigkeit gelten
- Seite 14 Die DWS ESG Engine ist ein DWS-eigenes Softwaresystem, welches Daten von fünf führenden ESG-Datenlieferanten (ISS-ESG, MSCI, ESG Book, Morningstar Sustainalytics und S&P Trucost), sowie ESG-Daten aus öffentlich verfügbaren Quellen und DWS-eigene Analysen nutzt.

Wichtige Hinweise

// DWS

Für Investoren in Deutschland und Österreich

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung. Bitte lesen Sie den Prospekt und das BIB, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.

DWS ist der Markenname unter dem die DWS Group GmbH & Co. KGaA und ihre Tochtergesellschaften ihre Geschäfte betreiben. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Produkte oder Dienstleistungen der DWS anbieten, werden in den einschlägigen Dokumenten ausgewiesen.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar.

Die vollständigen Angaben zum Fonds, einschließlich aller Risiken und Kosten, sind dem jeweiligen Verkaufsprospekt in der geltenden Fassung zu entnehmen. Dieser sowie das "Basisinformationsblatt (BIB)" stellen die allein verbindlichen Verkaufsdokumente des Fonds dar. Anleger können diese Dokumente, einschließlich der regulatorischen Informationen und die aktuellen Gründungsunterlagen zum Fonds in deutscher Sprache bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main und, sofern es sich um Luxemburgische Fonds handelt, bei der DWS Investment S.A., 2, Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxemburg, unentgeltlich in Schriftform erhalten oder elektronisch in entsprechenden Sprachen unter: www.dws.de für Deutschland und https://funds.dws.com/ für Österreich und Luxemburg.

Eine zusammenfassende Darstellung der Anlegerrechte für Anleger in aktiven Produkten ist in deutscher Sprache unter (Deutschland) https://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise/ (Österreich) https://funds.dws.com/de-at/footer/rechtliche-hinweise/ (Luxembourg) https://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise/ verfügbar. Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, den Vertrieb iederzeit zu widerrufen.

Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Die Entscheidung, in den beworbenen Fonds zu investieren, soll nicht nur von den nachhaltigkeitsrelevanten Aspekten abhängen. Dabei sollen alle Eigenschaften oder Ziele des beworbenen Fonds berücksichtigt werden. Diese finden Sie im Prospekt und BIB.

Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten), die in der Darstellung nicht berücksichtigt werden.

Wertentwicklungen der Vergangenheit ist sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Nähere steuerliche Informationen enthält der Verkaufsprospekt.

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS International GmbH wieder, die sich ohne vorherige Ankündigung ändern kann.

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung und nicht um eine Finanzanalyse. Folglich genügen die in diesem Dokument enthaltenen Informationen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegen keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung solcher Empfehlungen.

Wie im jeweiligen Verkaufsprospekt erläutert, unterliegt der Vertrieb des oben genannten Fonds in bestimmten Rechtsordnungen Beschränkungen. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. So darf dieses Dokument weder innerhalb der USA, noch an oder für Rechnung von US-Personen oder in den USA ansässigen Personen direkt oder indirekt vertrieben werden.

DWS International GmbH 2025. Stand: Mai 2025; CRC 100365 (05/2025)